

ÜBUNGSFALL STRAFRECHT AT II

A. Fragen

- I. Wie unterscheiden sich Täterschaft und Teilnahme?**
- II. Was ist der Unterschied zwischen einem unbeendeten und beendeten Versuch?**
- III. Was bedeutet „Ingerenz“?**

B. Fall¹

A ist durch das Examen gefallen. Schuld ist seines Erachtens Professor P, der die Strafrechtsklausur des A mit 0 Punkten bewertet hat. Daher beschließt A, P zu töten. Er teilt diesen Entschluss seiner Freundin F mit. F, die bei P am Lehrstuhl angestellt ist, kann P ebenfalls nicht leiden, da dieser von ihr verlangt, die Hälfte ihrer Stelle tatsächlich mit Arbeit auszufüllen. Daher sagt sie A: „Du musst P umbringen.“ A, der P ohnehin umgebracht hätte, freut sich, dass auch F das so sieht und erschlägt P mit dem Lehrbuch von Roxin.

Bearbeitervermerk: Wie haben sich A und F strafbar gemacht?

¹ <https://www.jura.uni-frankfurt.de/84832050/losungen-sitzung-10-anstiftung.pdf> (zuletzt aufgerufen am: 22.04.2022).